



LIBERALE SENIOREN

Zu aktiv um alt zu sein

LIBERALE SENIOREN NRW

Wolfgang - Döring - Haus

Sternstraße 44

D-40479 Düsseldorf

Tel : 0211 – 49 709 – 0

Fax: 0211 – 49 709 – 50

E-Mail: LIS@liberale-senioren-nrw.de

www.liberale-senioren-nrw.de

LANDESVERBAND NORDRHEIN - WESTFALEN

Rheinild Sachtleben

Laurentiusstr. 56
D-53639 Königswinter

Stellvertretende
Vorsitzende

Tel.: 02223 – 91 21 50

Fax: 02223 – 91 21 51

Mobil: 0173 – 67 09 517

E-Mail: Rheinild.Sachtleben@t-online.de

Bankverbindung

Deutsche Bank

Düsseldorf

BLZ : 300 700 24

Konto: 56 25 611

25.Oktober 2005

Cochemer Praxis – ein Handlungsmodell zur Zusammenarbeit in Familienkonflikten

die LIBERALEN SENIOREN NRW befassen sich seit längerer Zeit mit dem Thema, welche Möglichkeiten und Wege es gibt, Umgangskonflikte bei Scheidungskindern nachhaltig zum Wohl der Kinder und möglichst unter Einbeziehung der Großeltern zu lösen. Dabei besteht ein enger Kontakt zu der BUNDESINITIATIVE DER GROSSELTERN VON TRENNUNG UND SCHEIDUNG BETROFFENER KINDER (BIGE).

In Cochem hat sich vor zehn Jahren ein Arbeitskreis gebildet, in dem Vertreter des Familiengerichts, der Lebensberatung, des Jugendamts, Mediatoren, Psychologen und Anwälte zusammenarbeiten, um nach optimalen Lösungen für betroffene Kinder zu suchen und gerichtliche Auseinandersetzung nach Möglichkeit zu vermeiden.

Das baden-württembergische Arbeits- und Sozialministerium und das Justizministerium haben kürzlich eine Fortbildungsreihe für Richter, Fachanwälte, Mitarbeiter von Jugendämtern und Familienberatungsstellen durchgeführt, die zur Einsetzung mehrerer Arbeitskreise nach dem Cochemer Modell in Baden-Württemberg führten. Im Ergebnis heißt das, dass Familienkonflikte konsensorientiert gelöst werden, ohne die Gerichte einbeziehen zu müssen.

Am 28. September 2005 fand im Landtag von Nordrhein-Westfalen eine Anhörung mit Vertretern der FDP-Landtagsfraktion und Vertretern von BIGE und der LIBERALEN SENIOREN statt. Es ist zu hoffen, dass das Cochemer Modell ähnlich wie in Baden-Württemberg - auch in NRW eingeführt wird, wobei der BIGE die Aufgabe zukommt, diese Entwicklung zu beobachten und dem Landtag zu berichten.

Da es im Interesse der betroffenen Kinder liegt – dass ihre Verbindung zu den Großeltern nach Möglichkeit erhalten bleibt, führen die LIBERALEN SENIOREN

auf der vitactiv 2005 in der Messe Essen 3. November 2005 von 12 – 13 Uhr in Raum G12 ‚Forum Seniorenarbeit‘ in Halle 3

eine Gesprächsrunde zu dem Thema durch. Vertreter von BIGE werden über positive Auswirkungen des Cochemer Modells, z.B. Entlastung der Gerichte und Einsparung erheblicher Gesundheitskosten- berichten. Von Seiten der LIBERALEN SENIOREN werden neben dem Landesvorsitzenden Detlef Parr; MdB, an der Runde auch weitere Mitglieder teilnehmen, die u.a. an der Anhörung im Landtag beteiligt waren.

Vorsitzender Parr, Detlef MdB	Stellvertreterin Stellvertreter Schatzmeister Schriftführer	Sachtleben, Rheinild Günther, Robert Allendörfer, Hans-Jürgen Münzberger, Günter	Beisitzer: Deil, Reinhard Hofmann, Hans-Erich Laskaris, Iris Streckert, Dr. Günter Tegetmeyer, Wilhelm Tobisch, Reinhold
--	--	---	--